



## Bundestagskandidaten auf dem Prüfstand: Carmen Wegge (SPD) hält Rücknahme der Cannabis-Legalisierung für reinen Populismus

**Wie halten Sie es mit einem AfD-Verbot? Sind Sie für neue Atomkraftwerke? Soll die Schuldenbremse reformiert werden? Sind Sie für eine allgemeine Wehrpflicht? herrsching.online hat die Bundestagskandidaten Michael Kießling (CSU), Verena Machnik (Grüne), Carmen Wegge (SPD), Paul Friedrich (FDP), Titus Muschik (Volt) und Jürgen Hofmann (Freie Wähler) gebeten, uns einen Fragenkatalog zu beantworten. Die Fragen betreffen die wichtigsten Politikfelder. Wir veröffentlichen die Antworten in der Reihenfolge des Eingangs. Als dritte Kandidatin hat die Bundestagsabgeordnete Carmen Wegge von der SPD geantwortet.**

Auf welche Sozialen Netzwerke haben Sie oder werden Sie aus ethischen oder politischen Gründen verzichten?

**keine X / alle / auf folgende:**

***Bemerkung: Ich überlege seit einiger Zeit, meinen Account bei X (früher Twitter) stillzulegen. Aber noch zögere ich vor allem deshalb, da ich gerade in letzter Zeit bei einigen Diskussionen dort den Eindruck hatte, es war gut, gegenzuhalten. Auch wenn die Diskussionskultur und der Algorithmus mittlerweile schrecklich geworden sind.***

Werden/würden Sie als Abgeordnete in Berlin das Fahrrad als Dienstfahrzeug benutzen?

**ja** **manchmal** **nein X**

***Bemerkung: Ich habe in Berlin kein Fahrrad. Die Wege im Regierungsviertel sind in der Regel kurz und ich kann zu Fuß gehen. Auch meine Berliner Wohnung ist nicht weit vom Bundestag entfernt. Nur für einige wenige Termine außerhalb des Regierungsviertels brauche ich die Öffis oder den Fahrdienst.***

Wem geben Sie die Schuld an den ständigen Verspätungen der Deutschen Bahn:

- **der Bahn und der schlechten Organisation** Ja **nein X**
- **dem Investitionsstau der letzten Jahrzehnte** Ja **X** **nein**

- der chronischen Unterfinanzierung der Bahn Ja  nein

**Bemerkung: Wir haben Rekordinvestitionen in die Schiene durchgesetzt und wollen diese fortsetzen. In den vergangenen drei Jahren haben wir über 30 Milliarden Euro zusätzlich in das Schienennetz investiert, um es zu modernisieren und auszubauen. So kann die Bahn die wichtigsten Strecken einer Generalsanierung unterziehen. Der Bund kann sich nun auch an den Kosten des Unterhalts und der Instandhaltung beteiligen. Wir haben auch Planungs- und Genehmigungsverfahren für Schienenstrecken und Brückensanierungen deutlich beschleunigt und vereinfacht**

Sind Sie für eine generelle Geschwindigkeitsbegrenzung auf Autobahnen?

Ja.  nein

1.

**Bemerkung: Wir wollen ein Tempolimit von 130 km/h auf Bundesautobahnen einführen.**

Sollen Bund, Länder, Kreise und Kommunen Steuergelder einsetzen, um auch auf dem Lande kleine Krankenhäuser zu erhalten?

Ja  nein

Werden Sie sich dafür einsetzen, dass alle Bürgergeld-Empfänger zu gemeinnütziger Arbeit gezwungen werden?

Ja nein

**Bemerkung: Niemand sollte zur Arbeit gezwungen werden.**

Treten Sie dafür ein, dass die grundgesetzlich verankerte Schuldenbremse in ihrer jetzigen Form weiter gilt?

Ja nein

1.

**Bemerkung: Wir wollen in Infrastruktur, Bildung, Forschung, Sicherheit und Verteidigung investieren, um unser Land fit für die Zukunft zu machen. Deshalb wollen wir die Schuldenbremse reformieren.**

Treten Sie dafür ein, dass Asylverfahren in Staaten außerhalb der EU abgewickelt werden?

Ja nein

Treten Sie dafür ein, dass das Deutschlandticket über 2025 hinaus zu einem ähnlichen Preis angeboten wird?

Ja  nein

1.

**Bemerkung: Wir wollen das Deutschlandticket dauerhaft anbieten. Dafür werden wir es mit den Ländern finanziell absichern und weiterentwickeln, um es für mehr Menschen bezahlbar und attraktiv zu machen. Dafür setzen wir uns für einen reduzierten Preis für bestimmte soziale Gruppen ein. Wir werden die Finanzierung des ÖPNV gemeinsam mit Ländern und Kommunen**



